

## Siemens Österreich Imagekampagne: Smart, digital, klimaneutral

- **Siemens schärft Unternehmensprofil mit Imagekampagne**
- **Kampagnenzeitraum Juni 2020 – Radio-, Print-, Online-, Social Media und OOH-Werbung**
- **Fokus auf Nachhaltigkeit: Website [siemens.at/klimaneutral](https://www.siemens.at/klimaneutral) als Kernelement der Kampagne**

„Smart, digital, klimaneutral“ – ab Montag schärft Siemens Österreich mit einer österreichweiten Imagekampagne das Unternehmensprofil. Im Fokus der Kampagne stehen klimafreundliche Lösungen, die den Einsatz von Ressourcen wie Energie, Wasser und Abwasser optimieren, aber auch das Potenzial der Digitalisierung für Unternehmen voll ausschöpfen. Siemens hat sich als erstes großes Industrieunternehmen zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu sein. Der Kampf gegen den Klimawandel ist eine der wichtigsten Grundlagen für eine nachhaltige Entwicklung. Das Unternehmen trägt mit smarten Technologien und digitalen Lösungen dazu bei, die Schadstoffbelastung in unserer Atmosphäre einzudämmen und unterstützt so auch die Anstrengungen der österreichischen Bundesregierung zur Erreichung der Klimaziele. Den selbst gesetzten Klimazielen nähert sich das Unternehmen durch innovative Nachhaltigkeitsprojekte, wie dem Campus Microgrid, an - ein umfassendes, intelligentes System zur Optimierung des Energie- und Wärmebezugsmanagements inklusive Elektromobilitäts-Ladeinfrastruktur am Standort in Wien Floridsdorf. Der gerade entstehende Campus Microgrid ist europaweit einzigartig, vereint Forschung und Anwendung und zielt darauf ab den CO<sub>2</sub>-Fußbadruck des Unternehmens deutlich zu verkleinern.

**Katharina Swoboda, Leitung Kommunikation Siemens AG Österreich:** „Nachhaltige Technologien und digitale Innovationen haben einen erheblichen Einfluss auf den Klimaschutz. Gemeinsam mit unseren Kunden ist es uns letztes Jahr gelungen weltweit 48 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> einzusparen. Viele Beispiele zeigen, dass Österreich und Europa hier der eine Vorreiterrolle einnimmt, die auch unsere Position am Weltmarkt stärkt. Basierend auf neuen Technologien und digitalen Produktionsprozessen können Treibhausgase und Luftschadstoffe vermieden und Effizienzsteigerungen erzielt werden. Fokus auf und die Investitionen in neue, effiziente Zukunftstechnologien sind daher nicht nur wirtschaftlich lohnenswert, sondern auch standortpolitisch intelligent.“

## Kampagnendetails

Die Kampagne ist umfassend gestaltet und beinhaltet einen Radio-Spot, Inserate in Print- und online-Medien und Social Media Aktivitäten. Im Out-of-Home Bereich werden Sujets auf ausgewählten digitalen Screens sichtbar sein. Zentrales Element der Kampagne ist die Website [www.siemens.at/klimaneutral](http://www.siemens.at/klimaneutral), auf der sich Interessierte über aktuelle innovative und nachhaltige Projekte von Siemens Österreich informieren können. Auch intern wird die Kampagne ausgerollt, darauf abzielend, die Mitarbeiter zu motivieren, ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Der aktuelle Kampagnenzeitraum beläuft sich auf Juni.

## Kampagnenassets

**Download Digiscreen Portrait:** <https://bit.ly/3006uFG>

**Online Werbemittel:** <https://bit.ly/3eG8NSn>

## Credits zur Kampagne:

Kreative Gestaltung und Umsetzung: Siemens Österreich

Medienplan/Schaltplan: Mediacom

## Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich

Johanna Bürger Tel.: +43 664 8855 5678

E-Mail: [johanna.buerger@siemens.com](mailto:johanna.buerger@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [https://twitter.com/Siemens\\_Austria](https://twitter.com/Siemens_Austria)

## Über Siemens Österreich

Siemens Österreich zählt zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 11.000 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2019 bei rund 3,5 Milliarden Euro. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Gebiete Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Dazu gehören im Wesentlichen Systeme und Dienstleistungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung ebenso wie energieeffiziente Produkte und Lösungen für die Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik bis hin zu Technologien für hochqualitative und integrierte Gesundheitsversorgung.

Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit seinen sechs Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug alleine das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 10.400 Lieferanten – etwa 6.500 davon aus Österreich – rund 1,2 Milliarden Euro. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel).

Weitere Informationen: [www.siemens.at](http://www.siemens.at)